

## **Camper-Alarm am Bodensee Freie Stellplätze finden mit dem Campingleitsystem Bodensee- Oberschwaben**

- „Komplett belegt“ – wo gibt’s noch Möglichkeiten für Camper am Bodensee
- Freie Standplätze finden unter [www.campingleitsystem.de](http://www.campingleitsystem.de)
- Viele Campingplätze in der Region Bodensee-Oberschwaben beteiligen sich am neuen Campingleitsystem

## **Auch in der Hochsaison: Freie Stellplätze finden mit dem Campingleitsystem**

### **Salem-Neufrach, 10.08.2019**

Der „worst case“ ist eingetreten: Am Bodenseeufer gibt es keine freien Plätze für spontan anreisende Campinggäste.

Mit beängstigender Regelmäßigkeit bewegt sich die Situation zu Beginn der Schulferien – teilweise auch bereits Wochen davor – in Richtung Chaos an den Rezeptionen der Campingplätze am Bodenseeufer. „Habt Ihr noch einen freien Platz? Ich brauche auch nur wenige Quadratmeter! Wir suchen schon den ganzen Tag.“ Solche Szenen spielen sich an den Empfangsstellen der Campingplätze oder in den Tourist-Informationen täglich mehrfach ab. Wer spontan anreist und einen Campingplatz am Bodensee anfährt, hat in der Hochsaison immer Pech. Aber auch Anfragen per Telefonanruf oder E-Mail hilft da nicht weiter. Was hilft, ist eine rechtzeitige Buchung beim Wunsch-Campingplatz. Rechtzeitig bedeutet: Im Vorjahr oder spätestens in den ersten Monaten des Jahres.

In den Ferienwochen werden wieder viele Camper mit Wohnmobil, Zelt oder Wohnwagen in der Region erwartet, die dann spontan nach einer Übernachtungsmöglichkeit suchen. Freie Plätze auf Campinganlagen sind dann nur sehr schwer zu finden. Mit dem innovativen Tourismusprojekt „Campingleitsystem Bodensee-Oberschwaben“

([www.campingleitsystem.de](http://www.campingleitsystem.de)) wird die Suche nach freien Stellflächen auf Campingplätzen, auch in der Ferienzeit, zum Kinderspiel.

Das Projekt Camping-Leitsystem wird gefördert vom Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg (<https://mlr.baden-wuerttemberg.de>). Anlässlich seiner Sommertour durch das Ländle besuchte Minister Peter Hauk MdL einen der beteiligten Campingplätze im Bodensee-Umland. Gerade die Campingplätze, die etwas entfernter vom Seeufer liegen, wie der Gern Campinghof in Salem, können das Angebot des Camping-Leitsystems optimal nutzen und ihre Auslastung optimieren.

Über die Seite [www.campingleitsystem.de](http://www.campingleitsystem.de) sieht der Camper, welcher Campingplatz in der Region noch Kapazitäten frei hat und welcher schon belegt ist. Bislang mussten spontan angereiste Urlauber immer viele Campingplätze anfahren oder abtelefonieren, um kurzfristig einen freien Platz zu ergattern. „Dies ist besonders in stark frequentierten Camping-Destinationen wie in der Tourismus-Region Bodensee-Oberschwaben ein großes Problem“, berichtet Wolfgang Pfrommer, Geschäftsführer von ECOCAMPING. Die europaweit aktive Beratungsfirma aus Konstanz hat die Entwicklung des Campingleitsystems

Bodensee/Oberschwaben als Projektträger vorangetrieben. „Die Camper sind enttäuscht, wenn sie vergeblich einen freien Platz suchen. Die Campingplatzbetreiber müssen leider diese spontanen Gäste wieder wegschicken.“ Ein kurzer Blick auf [www.campingleitsystem.de](http://www.campingleitsystem.de) hilft, sofort einen freien Platz anzusteuern. Die Seite wurde von der [camping.info](http://camping.info) GmbH programmiert. „Das Verfügbarkeitstool ist inzwischen europaweit einsatzbereit – die Bodenseeregion war für uns der Innovationsmotor.“, so Max Möhle, Inhaber der [camping.info](http://camping.info) GmbH.

Bereits im vergangenen Jahr konnte das neue System in der Region Bodensee-Oberschwaben getestet werden. Dabei ging es vor allem darum, den Aufwand für die Pflege des Systems zu optimieren. „Nach einer erfolgreichen Testphase steht das Campingleitsystem Bodensee-Oberschwaben seit dieser Campingsaison vor einer Bewährungsprobe. Viele Campingplätze in der Region machen bereits mit und melden über das Campingleitsystem, ob sie noch freie Plätze für den aktuellen und den Folgetag haben,“ erläutert Wolfgang Pfrommer und führt weiter aus: „Unser Projekt ist ein ideales Lenkungsinstrument, um touristische Verkehrsströme zu steuern, Umweltauswirkungen durch den Suchverkehr zu verringern und die Überlastung von Campinganlagen zu vermeiden. Wir verzeichnen schon jetzt großes Interesse an unseren Erkenntnissen bei anderen stark frequentierten Tourismus-Regionen, zum Beispiel in Südtirol.“

Projektpartner sind der BVCD Landesverband Baden-Württemberg ([www.camping-bw.de](http://www.camping-bw.de)), die Oberschwaben Tourismus GmbH, die Internationale Bodensee Tourismus GmbH und [camping.info](http://camping.info) GmbH ([www.camping.info](http://www.camping.info)).

Pressemitteilung zum Start des Projektes Campingleitsystem 2016 unter: <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unser-service/presse-und-oeffentlichkeitsarbeit/pressemitteilung/pid/land-foerdert-innovatives-tourismus-projekt-in-der-region-bodensee-oberschwaben-mit-rund-50000-euro>

---

Weitere aktuelle ECOCAMPING-Projekte:

- CopingCamps – Anpassung an den Klimawandel (<https://ecocamping.de/projekte/copingcamps>)
- Campingleitsystem Bodensee/Oberschwaben (<https://ecocamping.de/projekte/campingleitsystembodensee>)
- EU-Ecolabel für Beherbergungsbetriebe – Campingplätze als Pioniere der Nachhaltigkeit (<https://ecocamping.de/projekte/eu-eco-label>)
- ECOCAMPING Slowenien

## Über ECOCAMPING

ECOCAMPING ist DIE Initiative für ökologisches Campen in Europa. Dazu werden Campingplätze auf ihrem Weg zu mehr Umwelt- und Naturschutz intensiv beraten. Wobei neben den ökologischen Verbesserungen die Zufriedenheit der Camper und der dauerhafte wirtschaftliche Erfolg der Unternehmen im Mittelpunkt stehen. Besonders engagierte Campingplätze werden von ECOCAMPING ausgezeichnet. ECOCAMPING wird getragen von Umweltorganisationen und den wichtigsten Campingverbänden. Alle ausgezeichneten Camps finden sich unter [www.ecocamping.de](http://www.ecocamping.de). Sie sind zudem in allen wesentlichen Campingführern und Portalen wie ADAC, BVCD, ECC, DCC, campanio oder [camping.info](http://camping.info) separat gekennzeichnet.

---

Ihre Ansprechpartner:

**Wolfgang Pfrommer**, Geschäftsführer, +49 7531 2825714, [wolfgang.pfrommer@ecocamping.de](mailto:wolfgang.pfrommer@ecocamping.de)

**Marco Walter**, Geschäftsführer, +49 7531 2825711, [marco.walter@ecocamping.de](mailto:marco.walter@ecocamping.de)

## Pressekontakt

ECOCAMPING Service GmbH

Blarerstr. 56

78462 Konstanz

+49 (0) 75 31-28257-0

E: [info@ecocamping.de](mailto:info@ecocamping.de)